

FDP-Fraktion Rathausplatz 13 33378 Rheda-Wiedenbrück
Stadt Rheda-Wiedenbrück
z. Hd. Herrn Bürgermeister Theo Mettenborg

per E-Mail:
theo.mettenborg@gt-net.de

Ihr Zeichen: Unser Zeichen: Datum:
06.11.2014

ANTRAG

- Umleitung der Buslinie 70 durch Batenhorst

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Mettenborg,

die FDP-Fraktion stellt nachfolgenden Antrag und bittet um Prüfung und anschließende Beratung im Bau-, Stadtentwicklungs-, Umwelt- und Verkehrsausschuss.

Beschlussvorschlag:

Der Bau-, Stadtentwicklungs-, Umwelt- und Verkehrsausschuss beauftragt die Stadtverwaltung, gemeinsam mit dem Kreis Gütersloh und dem Verkehrsverbund Ostwestfalen-Lippe (VVOWL) ein Konzept zur Umleitung der Buslinie 70 durch den Stadtteil Batenhorst zu erarbeiten.

Begründung:

Die Linie 70

Die Buslinie 70 (ehemals R12) verkehrt vom Bahnhof in Rheda über Wiedenbrück, Langenberg, Benteler und Bad Waldliesborn nach Lippstadt. Laut Nahverkehrsplan des Kreises Gütersloh besitzt diese Linie eine innerörtliche Erschließungsfunktion für den Lippstädter Stadtteil Bad Waldliesborn. Zudem soll sie die Gemeinde Langenberg an den Schienenpersonennahverkehr (SPNV) anbinden. Die Strecke verläuft im Wesentlichen entlang der ehemaligen Bahnlinie Rheda – Lippstadt. Die Linie verkehrt montags bis sonntags im Stundentakt. Die Fahrtzeit beträgt 50 Minuten.

ÖPNV in Batenhorst

Der Ortskern von Batenhorst ist bislang nur über die Buslinie 78.1 an den ÖPNV angeschlossen. Diese verkehrt ausschließlich an Schultagen in den Morgen-, bzw. Mittagsstunden in einem unregelmäßigen Takt. Zusätzlich gibt es zwei tägliche Fahrten als TaxiBus, der zuvor telefonisch bestellt werden muss. Zusammenfassend kann festgehalten werden, dass Batenhorst nicht ausreichend an den ÖPNV

Patrick Büker
Mitglied im Rat der Stadt
Fraktionsvorsitzender

Fraktionsbüro:
Rathausplatz 13
33378 Rheda-Wiedenbrück

www.fdp-rheda-wiedenbrueck.de

Privatanschrift:
Schulbach 17
33378 Rheda-Wiedenbrück

Tel.: 0176.29900356
E-Mail: fdp@patrickbueker.com



FDP-Fraktion im Rat der Stadt
Fraktionsvorsitzender – Patrick Büker
stv. Fraktionsvorsitzender – Ernst Sebbel
Geschäftsführerin – Sina Möller

angebunden ist. Dies führt zu erheblichen Nachteilen für Schüler und Menschen ohne Auto.

Ziel der FDP-Fraktion

Der Wunsch der FDP-Fraktion ist es, die Buslinie 70 auf dem Weg von Langenberg nach Wiedenbrück durch den Ortsteil Batenhorst umzuleiten. Hierzu muss in Zusammenarbeit mit dem Kreis Gütersloh der Nahverkehrsplan dahingehend geändert werden, als dass der Linie eine innerörtliche Erschließungsfunktion für den Stadtteil Batenhorst zukommt.

Neue Routenführung

Die aus Sicht der FDP-Fraktion sinnhafteste Umleitung führt aus Lippstadt kommend von der B55 hinter der Haltestelle ‚Bokeler Straße‘ links auf die Batenhorster Straße in Richtung Batenhorst. Nach etwa einem Kilometer biegt sie rechts auf den Pferdekamp ab. Das in Höhe der Einmündung Patkenbach stehende Wartehäuschen könnte dort als neue Haltestelle genutzt werden. Nach etwa 800m auf dem Pferdekamp biegt der Bus dann links auf den Meerweg ab und hält an der bestehenden Haltestelle ‚Wiesenstraße‘, biegt anschließend auf den Hellweg ab und bedient die Haltestelle ‚Batenhorst Kirche‘. Vom Hellweg biegt der Bus rechts auf die Beckumer Straße ab und trifft ab der Lippstädter Straße wieder auf seine ursprüngliche Linienführung. Dies würde zu einer Fahrtzeitverlängerung von ca. 8 Minuten führen. Die alternative Linienführung ist in der Anlage beigefügt.

Bisheriger Fahrplan

Die Sorge, dass Anschlusszüge in Rheda oder Lippstadt nicht erreicht werden könnten, teilt die FDP-Fraktion nicht. Bislang fahren die Busse immer zur Minute 25 in Rheda bzw. Lippstadt ab und kommen zur Minute 15 in Lippstadt bzw. Rheda an. In Rheda besteht Anschluss an die RB67 nach Bielefeld zur Minute 25 (10 Minuten Wartezeit); in Lippstadt besteht Anschluss an die RB89 nach Hamm und Paderborn zur Minute 44 (29 Minuten Wartezeit). Zur Verdeutlichung haben wir einen Fahrplanauszug beigefügt:

Von Hamm/Paderborn nach Bielefeld

Ankunft RB89 in Lippstadt	16:14
Abfahrt Bus 70 nach Rheda	16:25
Ankunft Bus 70 in Rheda	17:15
Abfahrt RB67 nach Bielefeld	17:25

Von Bielefeld nach Hamm/Paderborn

Ankunft RE6 in Rheda	16:13
Abfahrt Bus 70 nach Lippstadt	16:25
Ankunft Bus 70 in Lippstadt	17:15
Abfahrt RB89 nach PB/Hamm	17:44



Neuer Fahrplan

Auch nach Umleitung durch Batenhorst werden alle Anschlüsse erreicht, wenn der Fahrplan entsprechend angepasst wird. Die neue Fahrzeit von 58 Minuten erfordert lediglich eine frühere Abfahrt in Lippstadt.

Von Hamm/Paderborn nach Bielefeld

Ankunft RB89 in Lippstadt	16:14
Abfahrt Bus 70 nach Rheda	16:20
Ankunft Bus 70 in Rheda	17:18
Abfahrt RB67 nach Bielefeld	17:25

Von Bielefeld nach Hamm/Paderborn

Ankunft RB69 in Rheda	16:13
Abfahrt Bus 70 nach Lippstadt	16:25
Ankunft Bus 70 in Lippstadt	17:23
Abfahrt RB89 nach PB/Hamm	17:44

Fazit

Bei einer Änderung der Linienführung verlängert sich die Fahrzeit um 8 Minuten. Um dennoch alle Anschlusszüge zu erreichen, ist eine leichte Anpassung des Fahrplans von Nöten. Nach der neuen Linienführung wird der Stadtteil Batenhorst dann im Stundentakt mit Rheda-Wiedenbrück, bzw. Langenberg und Lippstadt verbunden. Dies führte zu einem großen Mehrwert für die Einwohner Batenhorsts. Zudem könnte die bisher bestehende Linie 78.1 eingestellt werden, bzw. ab St. Vit wegfallen. Die bisherige Schülerbeförderung, die die Linie 78.1 übernahm, könnte dann die Linie 70 übernehmen. Diese hält zu Schulzeiten ohnehin am Schulzentrum Burgweg, Heidbrinkschule, Ratsgymnasium und Berufsschule.

Mit freundlichen Grüßen

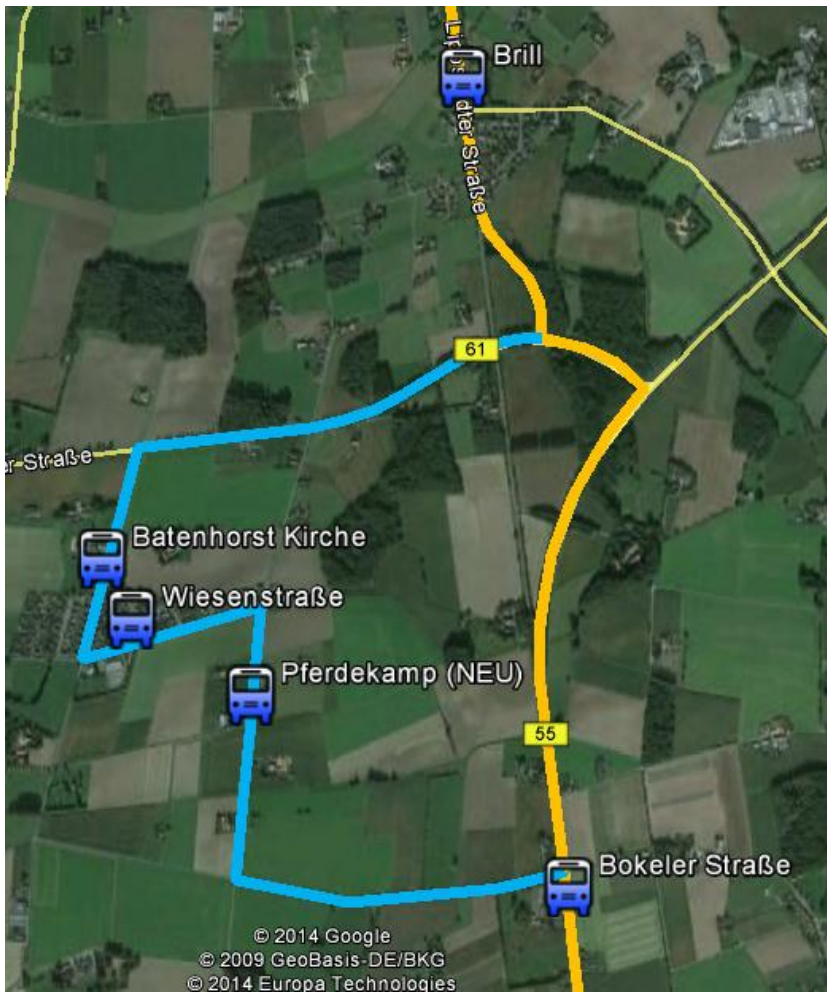


Patrick Büker
und Fraktion



Anlage

Anlage 1: Neue Linienführung



(bisherige Linienführung in orange; neue Linienführung in blau)

